

Innovative Gesundheitsvorsorge

Die Gesundheit der Mitarbeiter
ist ein wesentlicher Aspekt eines
erfolgreichen Unternehmens

12.06.2025



Inhalt

01
Warum bKV?

02
Was ist bKV
eigentlich?

03
Praxisnutzen

04
Umsetzung

05
Ökonomische
Einordnung

06
Fragen aus der
Praxis



01 Warum bKV?

Steigender Handlungsdruck für Arbeitgeber

Entwicklungen, die Ihre Personalpolitik beeinflussen

Emotionale Bindung von Mitarbeitenden an Arbeitgeber auf dem Tiefstand seit 2012

Fehlende Nachbesetzungen verursachen immense Kosten

Generation Z mit völlig neuen Anforderungen

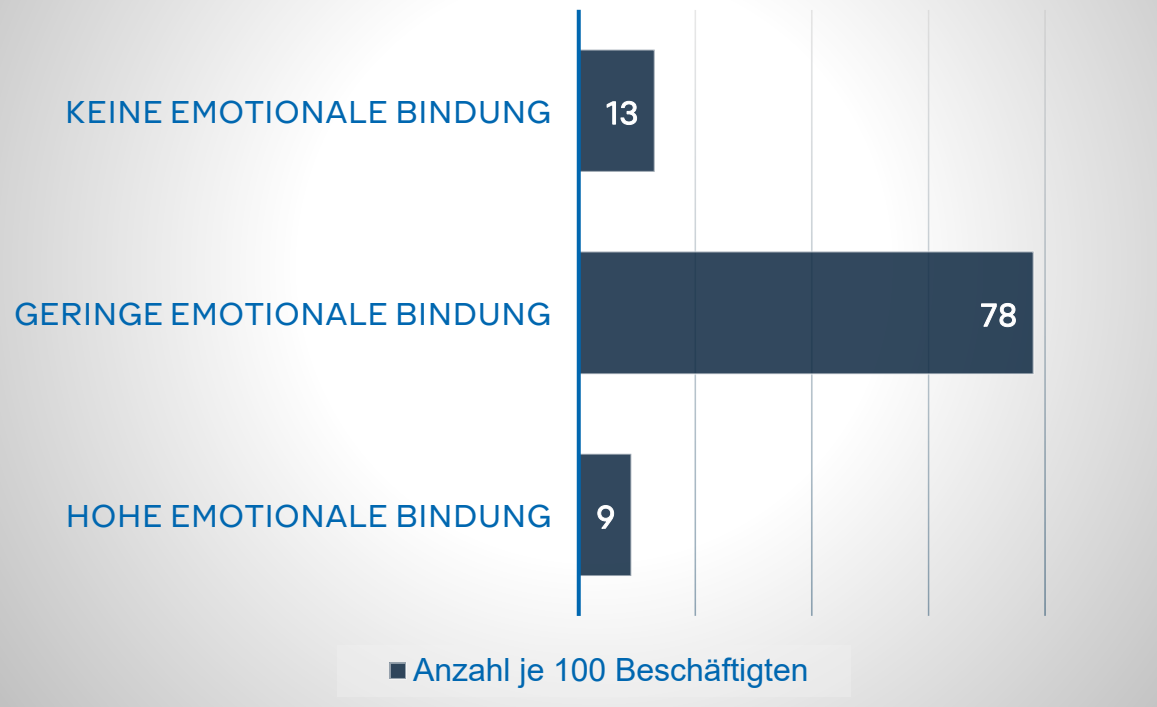
Hoher Krankenstand, Präsentismus nimmt zu

Viele Lohnnebenleistungen (Benefits) verfehlen ihren Zweck

Viele Lohnnebenleistungen (Benefits) passen nicht zur Belegschaft und den Unternehmenswerten

Emotionale Bindung auf dem Tiefstand

Emotionale Bindung an den Arbeitgeber



Rekordtief seit Beginn der Studie, nur 9% haben eine hohe emotionale Bindung, 5% weniger als im Vorjahr.

Gleichgültigkeit im Job: 78% machen Dienst nach Vorschrift. Historischer Rekordstand!

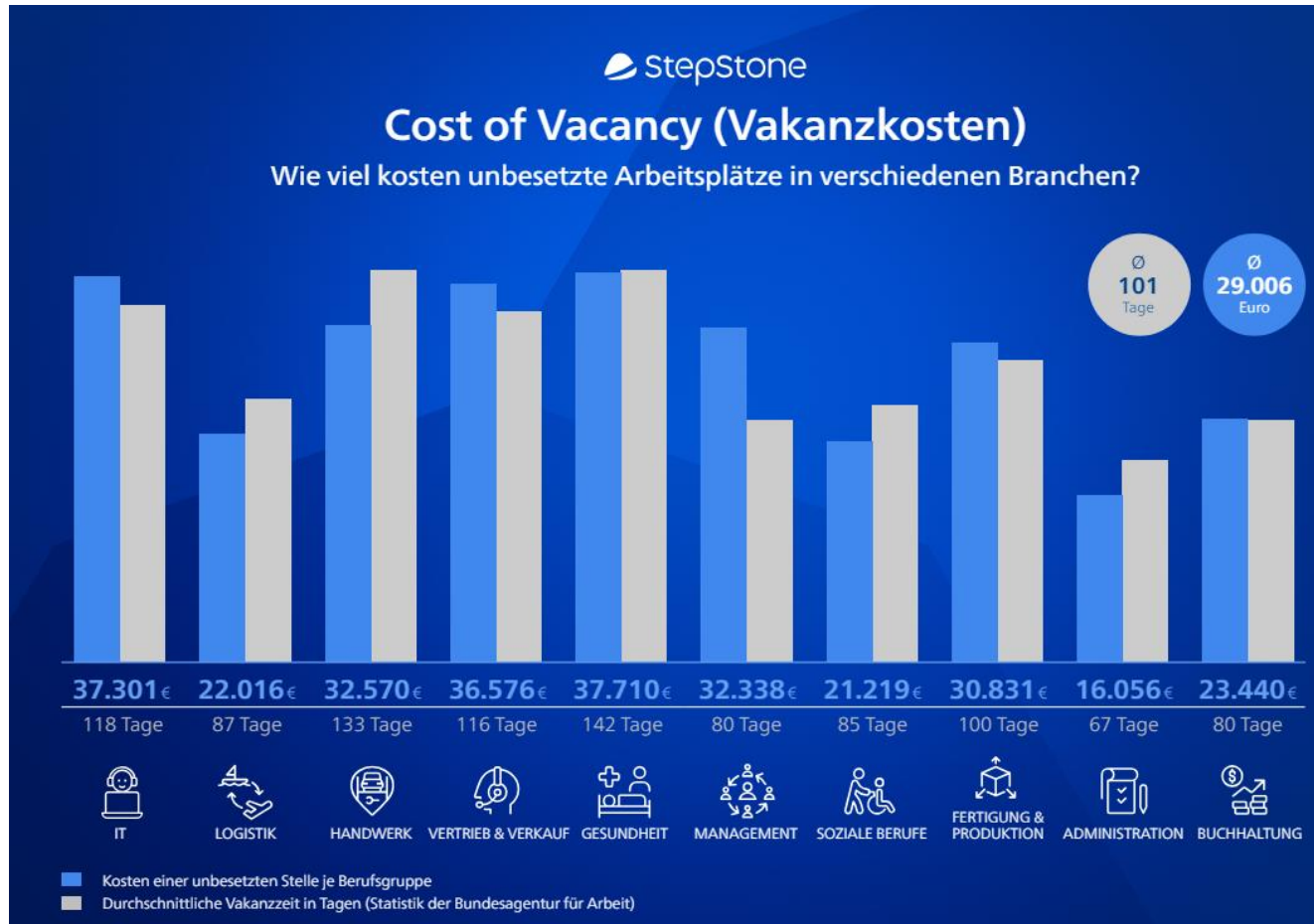
Die volkswirtschaftlichen Kosten aufgrund innerlicher Kündigung beliefen sich in 2024 auf 113,1 und 134,7 Milliarden Euro.

Hohe emotionale Bindung sorgt für: 21 % bis 51 % geringere Fluktuation, 78% weniger Fehlzeiten, 63 % weniger Arbeitsunfälle, 32 % weniger Qualitätsmängel, 10 % bessere Kundenbewertungen.²

Quelle: ¹GALLUP Inc., Engagement Index 2024

Quelle²: Gallup Meta-Analyse von 347 Unternehmen mit 3.354.784 Mitarbeitenden in 53 Branchen und 90 Ländern, Stand: Mai 2024

Fehlende Nachbesetzung verursacht immense Kosten



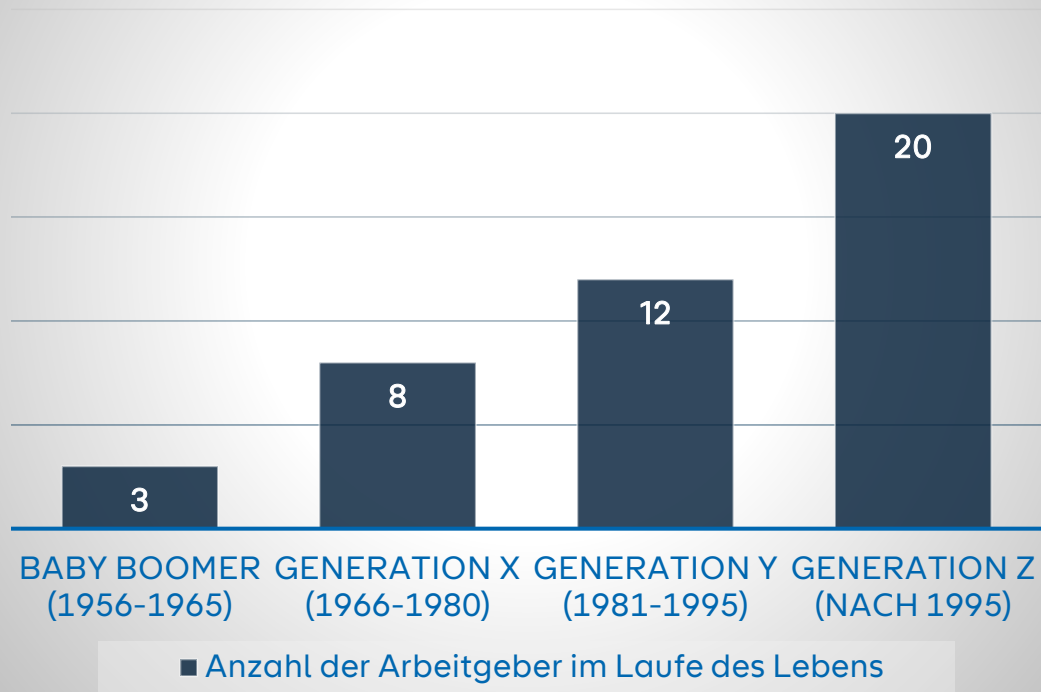
Wer hält, muss weniger ersetzen

bKV verschafft Ihnen im Recruiting einen Vorsprung – durch sichtbare Wertschätzung schon im ersten Eindruck. Talente entscheiden sich für Arbeitgeber, die mehr bieten – bKV ist oft das Zünglein an der Waage.

Quelle: Stepstone, 2022

Quiet Quitting – junge Generationen gehen keine Extrameile mehr

Verhältnis von Generationen zur Anzahl der Arbeitgeber



Verabschiedung von der Vorstellung, übers Limit hinauszugehen, Überstunden und Extra-Arbeit zu machen. Der Job wird dennoch gerne gemacht.

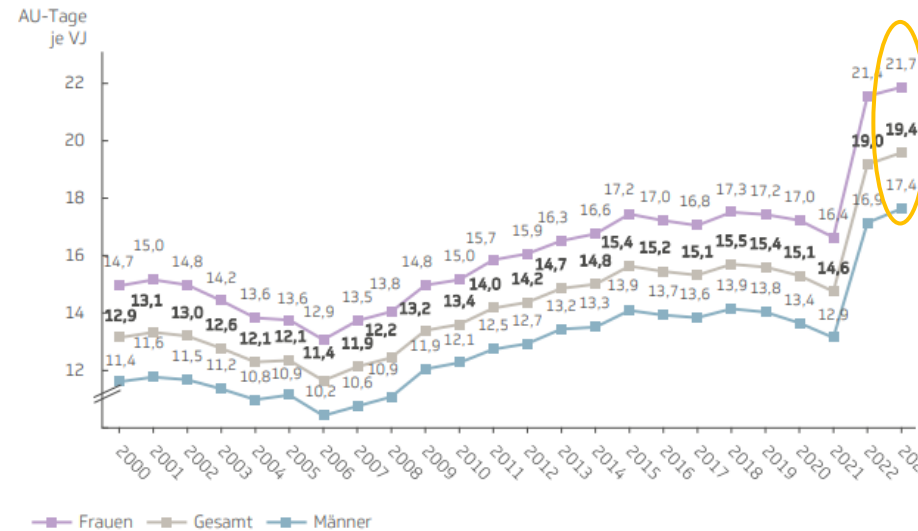
"Du kündigst nicht deinen Job, arbeitest aber nicht mehr als dein Vertrag vorsieht. Arbeit ist nicht dein Leben, dein Wert als Mensch definiert sich nicht über deine Produktivität."

Viele möchten das nicht mehr mitmachen. Das liegt daran, dass in den vergangenen Jahren eine große Sensibilität für wertschätzende Behandlung gewachsen ist.

Quellen: NDR, <https://www.ndr.de/kultur/kulturdebatte/Quiet-Quitting-Was-bedeutet-das-eigentlich,quietquitting100.html>
Studie BDO

Produktionsausfallkosten und Ausfall an Bruttowertschöpfung

Code	Wirtschaftszweige ¹	Produktionsausfallkosten			Ausfall an Bruttowertschöpfung		
		Mrd. €	je arbeitnehmende Person in €	pro Arbeitsunfähigkeitstag in €	Mrd. €	je arbeitnehmende Person in €	pro Arbeitsunfähigkeitstag in €
A 01–03	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	0,5	1.352	74	1,1	3.072	169
C–E 10–39	Produzierendes Gewerbe (ohne Bergbau und Baugewerbe)	36,4	4.610	186	60,6	7.664	309
F 41–43	Baugewerbe	6,9	3.120	132	11,0	5.002	212
G–I 45–56	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	25,0	2.673	113	37,9	4.061	171
J 58–63	Information und Kommunikation	4,7	3.253	229	6,5	4.519	318
K 64–66	Finanz- und Versicherungsdienstleister	4,0	4.184	251	5,7	6.057	363
L 68	Grundstücks- und Wohnungswesen	1,3	2.863	143	18,3	41.004	2.045
M–N 69–82	Unternehmensdienstleister	16,9	3.077	149	23,1	4.188	202
O–Q, S 84–88; 94–96	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit (ohne Unterhaltung, private Haushalte und extraterritoriale Organisationen)	48,2	3.440	129	59,3	4.226	158

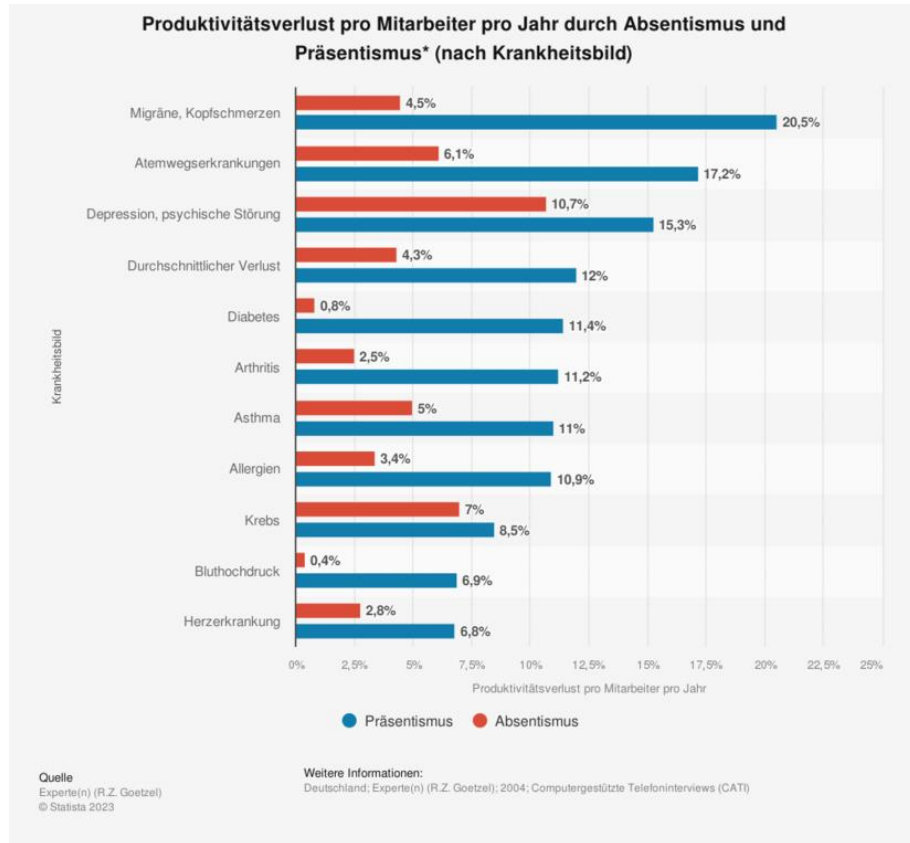


Kosten je AU / Tag (Beispiel Bau):

132 € (Produktionsausfallkosten
 212 € (Ausfall Brutto-Wertschöpfung)
 = 344 € je Tag → x 19,4 = 6.674 € p.a.!!

Die Kosten für die Lohnfortzahlung, Personalersatz und Personalneugewinnung sind da noch nicht enthalten!

Welche wirtschaftliche Last entsteht durch Präsentismus?



Mitarbeitende sind da, aber nicht produktiv

Kosten in Höhe von ca. 2.400 € pro Jahr und Beschäftigten

Quellen: Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA),
Volkswirtschaftliche Kosten durch Arbeitsunfähigkeit 2023
Gesundheitsreport 2024 – Arbeitsunfähigkeiten, Techniker Krankenkasse

Brandaktuell: lange Wartezeiten auf Termine sind das größte Problem!

Ein Artikel aus dem Weser Kurier vom 30.05.2025

Warum Privatpatienten leichter an Arzttermine kommen – auch in Bremen

Privatpatienten werden von Ärzten bei der Terminvergabe bevorzugt. Vorurteil oder Tatsache? Wir haben die Probe aufs Exempel gemacht und digital nach freien Arztterminen in Bremen und umzu gesucht.



bKV reduziert Ausfallkosten an mehreren Stellen: durch schnellere Versorgung, gezielte Prävention und verbesserte Mitarbeitenden-Gesundheit.

Wartezeiten von Wochen oder Monaten verschärfen Beschwerden – mit bKV sichern Sie Facharzttermine oft innerhalb von Tagen.



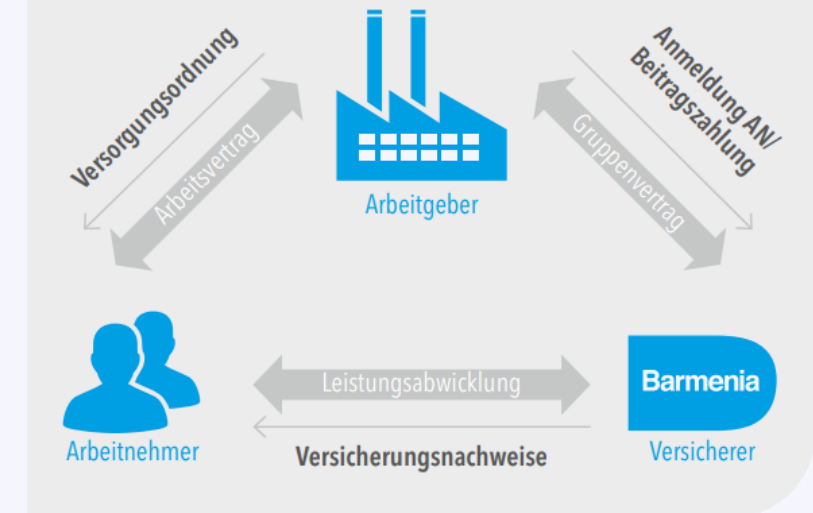
02 Was ist bKV eigentlich?

Gesundheitskonzepte für Firmen – Übersicht

Einfach, klar, exklusiv

- Arbeitgeberfinanziert
- Bereits ab 5 Mitarbeitern möglich
- Einheitsbeiträge
- Keine Wartezeiten, keine Ausschlüsse
- Laufende und angeratene Behandlungen sind mitversichert
- Tarife gelten für GKV- und PKV-Versicherte
- Obligatorische Absicherung

Wie funktioniert die bkV eigentlich?



bKV erfüllt unternehmerische Anforderungen

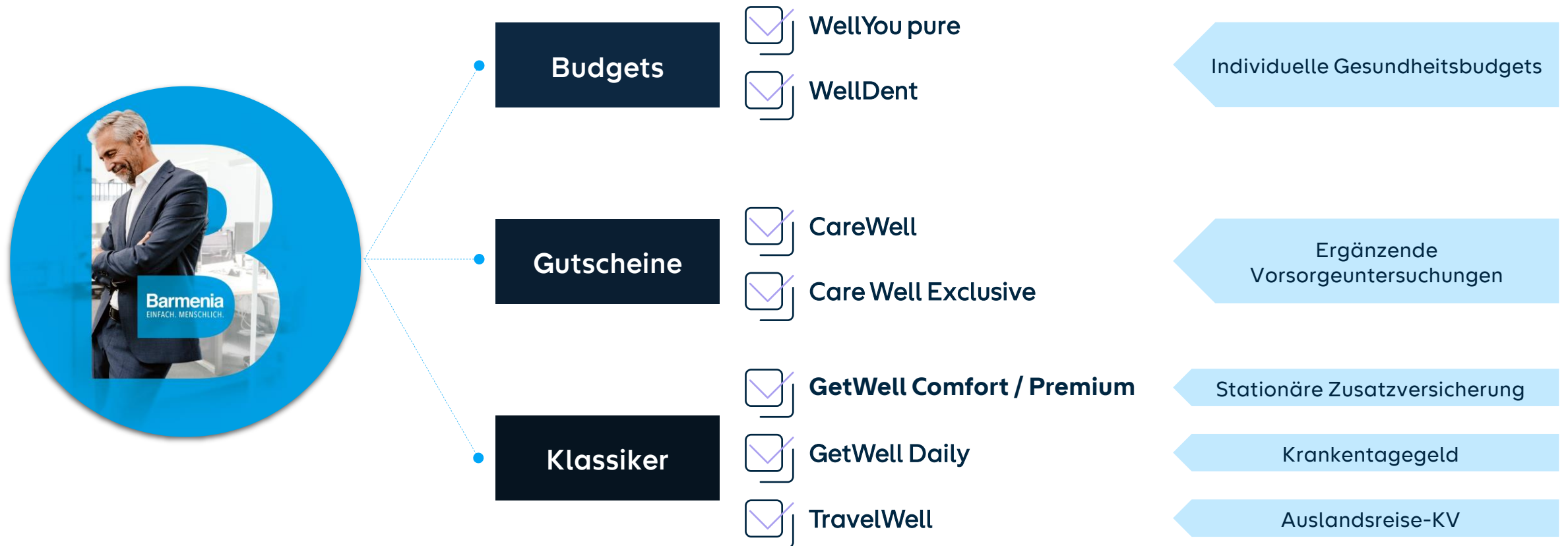
- ✓ Effektiv
- ✓ Überprüfbar
- ✓ Verwaltungsarm
- ✓ Nachhaltig
- ✓ Kostendeckend
- ✓ Bedarfsgerecht
- ✓ Kennt kein Alter und Geschlecht
- ✓ Minimiert Risiken
- ✓ Kennt kein Handicap
- ✓ Nicht privat einkaufbar



Einordnung des Benefits bKV

Benefit	Positionierung	Effekt	Beschränkung	Bindungswirkung
Tankgutschein	Geld, Mobilität	50 € = 50 €	PKW-Fahrer	rational
Dienstfahrrad	Mobilität	Nachhaltiges Arbeitgeberimage Attraktiv für urbane Mitarbeitende	Radfahrer	emotional
Fitnessstudio	Gesundheit, Geld	Haptisches Erlebnis, gesundheitsfördernd	Gesundheitsbewusste Zielgruppe Nutzung oft inkonsequent	emotional
Sachgutscheine	Geld	50 € = 50 €	Limitiertes Netz	rational

bKV-Tarifwelten



WellYou pure – Das Gesundheitsbudget

100 % Flexibilität, alle Leistungen 365 Tage, keine unterjährige Kürzung
Budgetstufen 300, 600 und 900 EUR



Mehr Durchblick.

- › Zuschuss zur Sehhilfe
- › LASIK Behandlungen



Mehr Wert.

- › Heil- und Hilfsmittel
- › Arznei- und Verbandmittel



Mehr strahlendes Lächeln.

- › Zahnersatz
- › Zahnbehandlung
- › Zuschuss zur zahnmedizinischen Prophylaxe und Bleaching
- › Kieferorthopädische Behandlung nach Unfall



Mehr Leistungen beim Arzt.

- › Vorsorgeuntersuchungen
- › Naturheilverfahren durch Ärzte und Heilpraktiker



Mehr Plus.

- › Telemedizin
- › Facharzttermin-Service
- › Erschöpfungsprävention
- › Gesundheitstelefon
- › Pflege und ElderCare Assistance



WellYou Pure - Mehr Plus - Mehr Service.



Telemedizin

Ärztliche Beratung jederzeit und digital (24/7/365),
Inkl. verschiedene Fachärzte und in diversen Sprachen



Facharzt Terminservice

Erstmalige Terminvereinbarung, Vorverlegung eines bestehenden
Termins oder Terminverschiebungen



Gesundheitstelefon

Telefonische 24h Hotline (24/7/365), Medizinische Beratung,
Benennung von Leistungserbringern



Erschöpfungsvorsorge

Professionelle Unterstützung bei Stress und Symptome, von
Prophylaxe bis Therapieempfehlung



Pflege und ElderCare Assistance

persönliche Pflegehotline, digitalen Dokumentenservice, Online-Coaching
Kurs und kostenlose Vermittlung eines Pflegeheimes



Die „Mehr Plus“- Leistungen wirken sich
nicht auf das jährliche Budget aus
und sind auch von Familienangehörigen
nutzbar

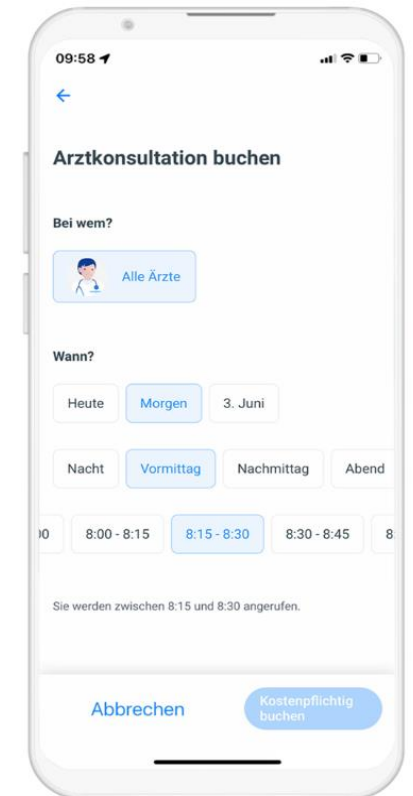
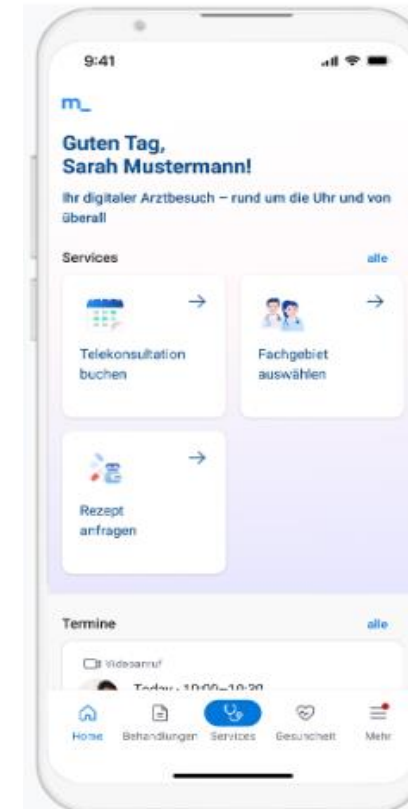
Telemedizin mit Medgate

Spart Zeit und Nerven!

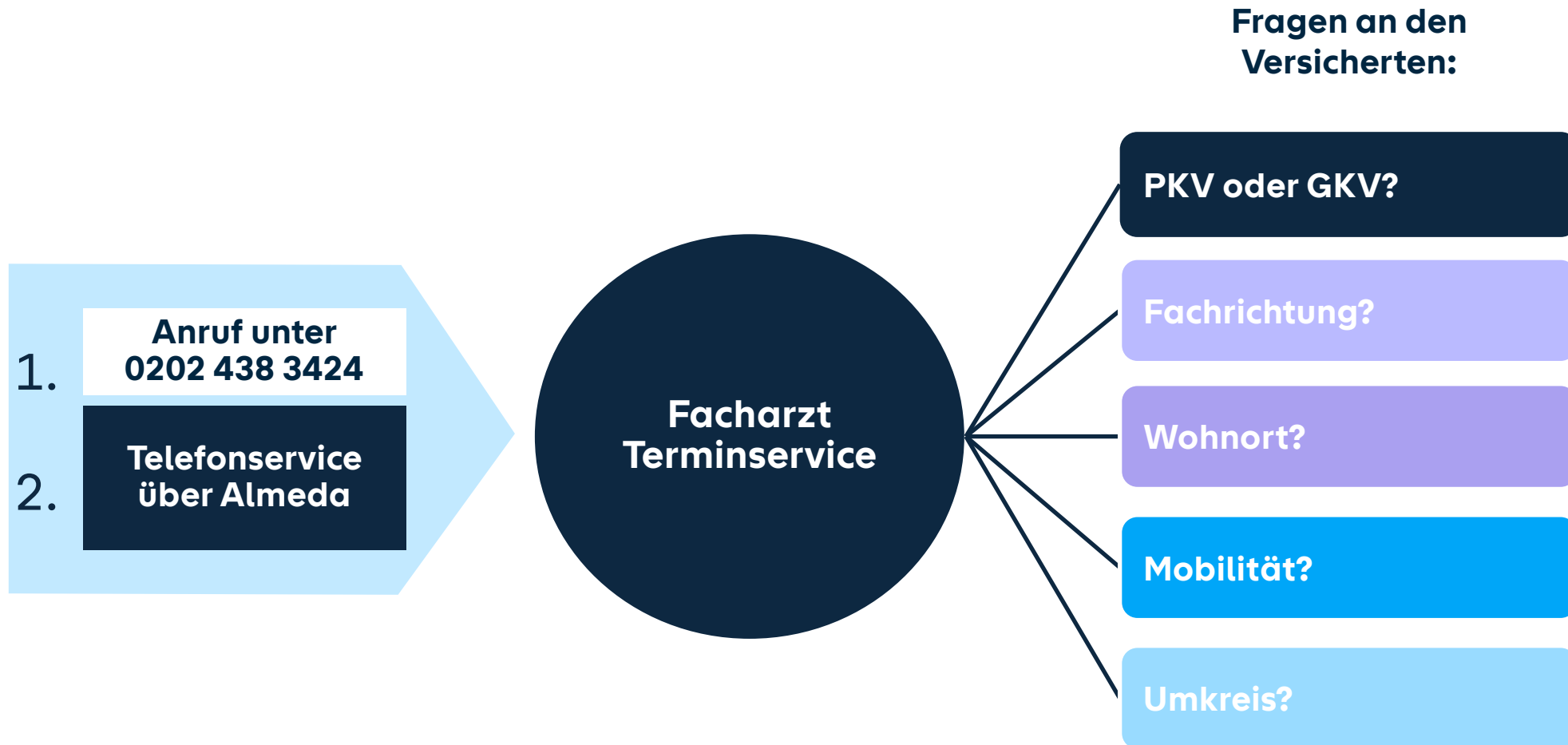
Anwendungsbeispiele:

- Hautausschlag
- Fieber
- Husten
- Allergien
- Insektenstiche
- Magen-Darm
- Kopfschmerzen
- Bindehautentzündung
- Harnwegsinfekt
- Bluthochdruck
- Rückenschmerzen
- Harnwegsinfekt
- ...

medgate_



Facharzt-Terminservice MediLine



GetWell – Privatpatient im Krankenhaus



Behandlung durch Spezialisten
und Komfort bei der
Unterbringung
Versorgung nach den **besten und**
modernsten
Behandlungsmethoden

Leistungen:	GetWell Comfort	GetWell Premium
Ein- oder Zweibettzimmer	✗	✓
Zweibettzimmer	✓	✓
Chefarztbehandlung	✓	✓
Ambulante Operationen im Krankenhaus	✓	✓
Ambulante Aufnahme- und Abschlussuntersuchung	✓	✓
Keine Begrenzung auf die GOÄ	✓	✓
GKV-Zuzahlungen	✓	✓
Transportkosten	✓	✓
KH-Ersatzleistung	15 EUR	30 EUR

Beitragsbefreiung – einfach menschlich

Ziel ist es, den Versicherungsschutz bei Veränderungen aufrechtzuerhalten und beitragsfrei zu stellen



Pflegefall: bei Pflege- oder Familienpflegezeit max. 6 Monate



Arbeitsunfähigkeit: ab dem 43. Tag einer längeren Arbeitsunfähigkeit



Elternzeit: bei Elterngeldbezug max. 12 Monate



Sabbatical: bei einem kombinierten Abschluss von einem GetWell+ mit einem weiteren bKV+ Tarif bis max. 12 Monate





03 Praxisnutzen

Für Unternehmen und Mitarbeitende

Vorteile

Für Arbeitgeber

- Gesundere und leistungsfähigere Beschäftigte
- Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit
- Gewinnung und Bindung von qualifiziertem Personal
- Positionierung als attraktiver, sozialer Arbeitgeber
- Kostenvorteile durch weniger Krankheits- und Produktionsausfälle
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit
- Nachhaltige Investition in die Zukunft Ihres Unternehmens

Für Mitarbeitende:

- Mehr Gesundheitsvorsorge und weniger gesundheitliche Risiken
- Erhalt der eigenen Leistungsfähigkeit
- Besserer Service beim Arzt und im Krankenhaus
- Schnellere Terminvergabe
- Mehr Arbeitszufriedenheit, besseres Betriebsklima
- Beitragssparnisse
- Auch Angehörige profitieren

Die bKV unterstützt Unternehmenswerte, Arbeitgeberpositionierung und –versprechen.

Praxisbeispiele

Effekte für Arbeitgeber und Mitarbeitende



- Senkung der Fluktuation um 20 %-Punkte
- Kein Verwaltungsaufwand
- Senkung der AU-Tage um 4 Tage je AN
- Hohe Steigerung des Recruitingenerfolgs
- Vorsorge und Rückengesundheit im Fokus



- Einfache Verwaltung
- Stationäre Absicherung wurde möglich
- Muskel-Skelett und Atemwegserkrankungen im Fokus
- Senkung der AU-Tage bereits nach 6 Monaten deutlich spürbar
- Senkung der Fluktuation um 10%-Punkte



04 Umsetzung

So geht's in der Praxis

Konzeptionierung Ihres individuellen Gesundheitspakets

Ein Beispiel, 50 Mitarbeitende, inkl. Beitragsbefreiung

Einstiegspaket: Gesundheitsbudget 600 €

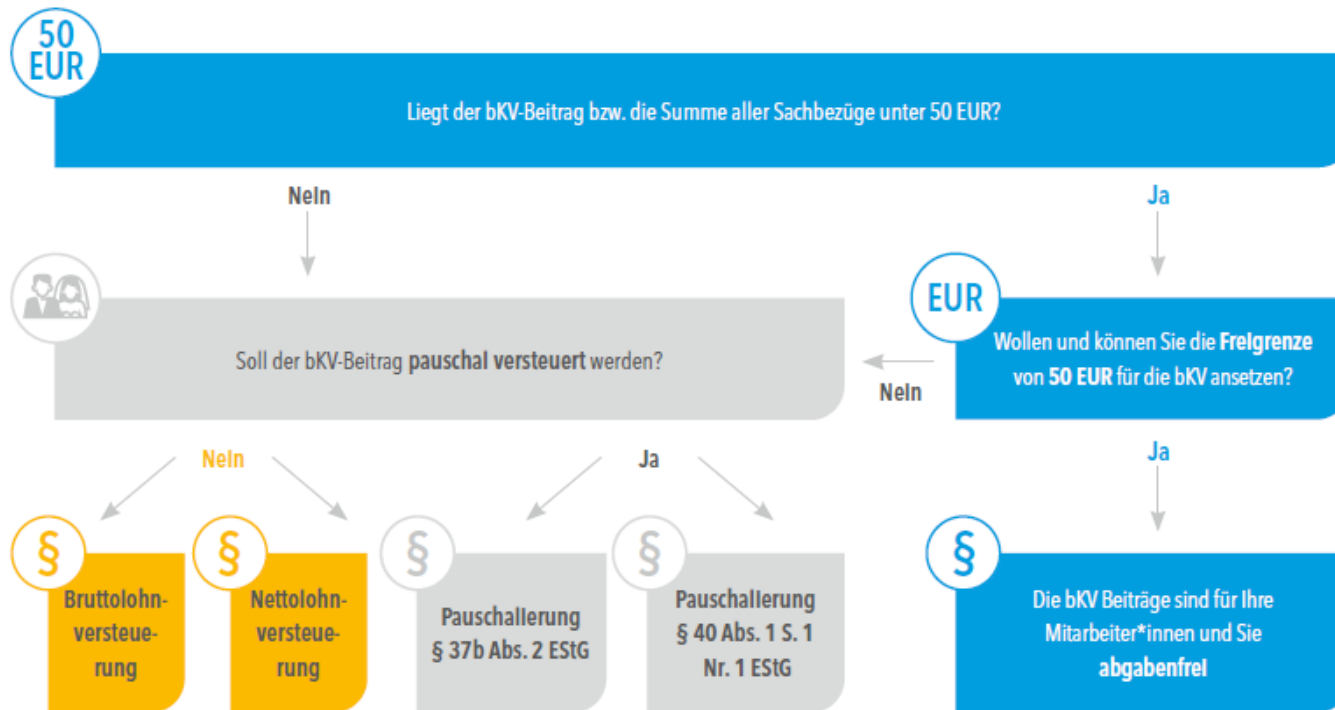
Versicherter Personenkreis	Versicherungsschutz	Beitrag netto pro Mitarbeiter (mtl.)	Beitrag netto Gesamt (mtl.)
Alle Mitarbeitende	WellYou pure 600+	21,70 EUR	1.085,00 EUR
	Gesamtbeitrag	21,70 EUR	1.085,00 EUR

Treuepaket: Gesundheitsbudget 900 €

Versicherter Personenkreis	Versicherungsschutz	Beitrag netto pro Mitarbeiter (mtl.)	Beitrag netto Gesamt (mtl.)
Alle Mitarbeitende ab 3 J. Betriebszugehörigkeit	WellYou pure 900+	30,00 EUR	1.500,00 EUR
	Gesamtbeitrag	30,00 EUR	1.500,00 EUR

Steuerliche Handhabung bKV

Die Entscheidungsfindung zur Versteuerungsvariante



bKV ist als Betriebsausgabe abzugsfähig nach § 4 Abs. 4 EStG:

- Übernommene bKV-Beiträge + ggf. Lohnnebenkosten können steuerlich als Betriebsausgaben geltend gemacht werden
- Betriebsausgaben reduzieren die Körperschafts- bzw. Einkommenssteuer und die Gewerbesteuer

Eine obligatorische betriebliche Krankenversicherung liegt nur dann vor,

- wenn alle Kosten, die im Zusammenhang mit der bKV stehen (Beitrag, Lohnnebenkosten) zu 100 % vom Arbeitgeber gezahlt werden
- und keine Kosten bei Mitarbeitenden verbleiben. → Das Nettoeinkommen der Mitarbeitenden bleibt nach Einführung der bKV also gleich

Leistungen aus der bKV sind für Mitarbeitende steuerfrei

Fokus Arbeitsrecht: Versorgungsordnung

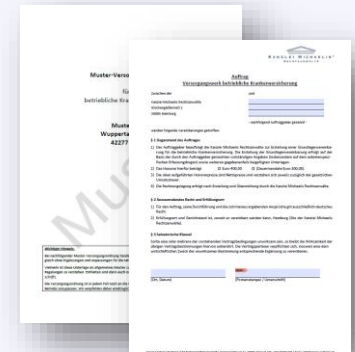
Schriftliche Vereinbarung über die **arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen** zwischen AG und AN.
Dient in der bKV als **Haftungsbegrenzung** für den Arbeitgeber.

Inhalte:

- Grundsätze zur Entstehung des Anspruches eines Arbeitnehmers
→ z.B. Probezeit, Entfristung, Betriebszugehörigkeit
- Gleichbehandlung bzw. Kollektiveinteilung
- Laufzeit
- Leistungsbeschreibung
- Rechte und Pflichten der Beteiligten (Angelehnt an AVB + TB)
- Nachweisgesetz
- Exitlösungen

Wir unterstützen Sie gerne.

Einfache Beantragung einer
Versorgungsordnung /
Betriebsvereinbarung über
unsere Kooperationskanzlei
Michaelis aus Hamburg zum
Vorzugspreis von 450,00 €
netto.



Ablaufplan

ANALYSEBOGEN

Senden Sie den [befüllten Analysebogen](#) an Hesse + Partner
Teilen Sie uns mit, ob Sie eine [Versorgungsordnung](#) über unseren Kooperationspartner erstellen lassen möchten.
Wird der [Erstversand der Policen](#) über Sie gewünscht, senden Sie uns bitte das [Maklermandat](#) zu.
Sollen die Policen nicht vor einem bestimmten Tag X versendet werden, teilen Sie uns dies ebenfalls mit.

GRUPPENVERTRAG

Innerhalb von ca. 3 Werktagen erhalten Sie den GVV mit allen Anlagen. Senden Sie uns den unterzeichneten [GVV](#) inkl. allen o.g. Anlagen und [Logo](#).
Erfolgt die Initialmeldung nicht durch die Barmenia, entfällt die Meldeliste und die Anmeldung erfolgt über das Firmenkundenportal durch Hesse + Partner oder Sie.

KOMMUNIKATION

POLICEN & APP

Ca. 2 Wochen nach Eingang der vollständigen o.g. GVV-Unterlagen bei der Barmenia werden die [Policen](#) inkl. aufgedrucktem Logo versendet.
Weitere 2 Wochen nach Versand der Policen, frühestens jedoch 2 Wochen nach Beginn des Versicherungsschutzes, erhalten Mitarbeitende die Zugangsdaten zur Anmeldung in der [Barmenia-App](#) zur Rechnungseinreichung.

ABRECHNUNG

Der Versand der Beitragsabrechnungen erfolgt immer +/- 5 Tage am 10. des Folgemonats. Änderungen müssen frühzeitig mitgeteilt werden.

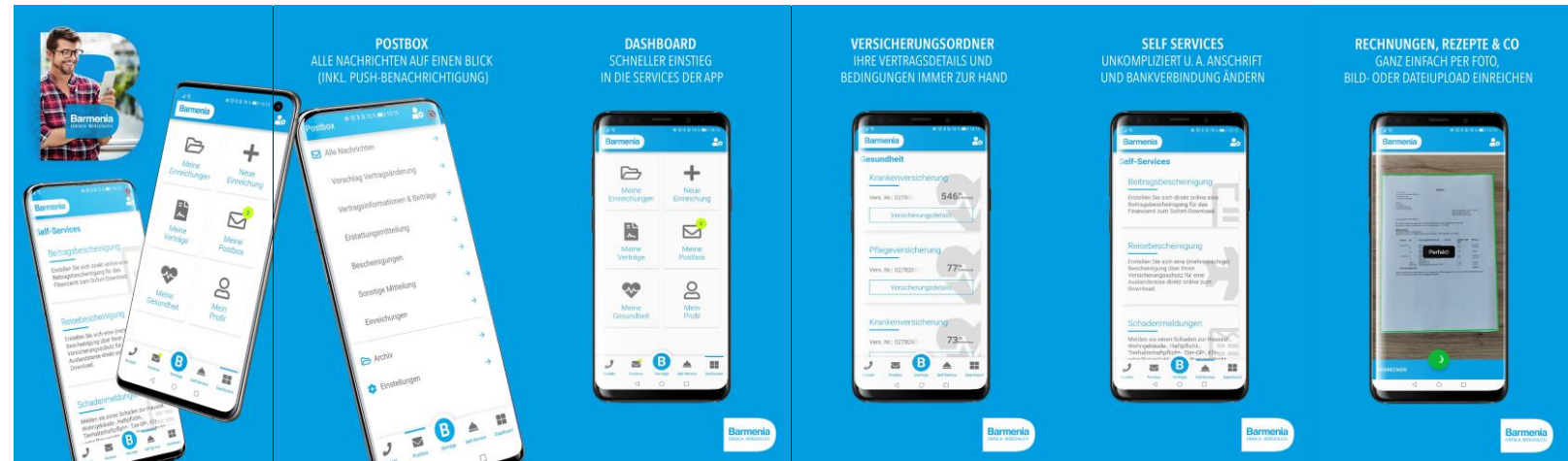
Unsere Services



Rechnungseinreichung

PER APP

Mitarbeitende reichen Ihre Rechnungen bequem über die Barmenia-App ein. Dazu fotografieren sie die Rechnung einfach ab und laden diese über die App hoch.



PER MAIL

Mitarbeitende schicken uns Ihre Rechnungen einfach bequem per E-Mail an folgende Adresse:
leistungsabrechnung@barmenia.de
Bei der ersten Einreichung ist der im Policenpaket enthaltene Leistungsauftrag ausgefüllt mitzusenden.

PER POST

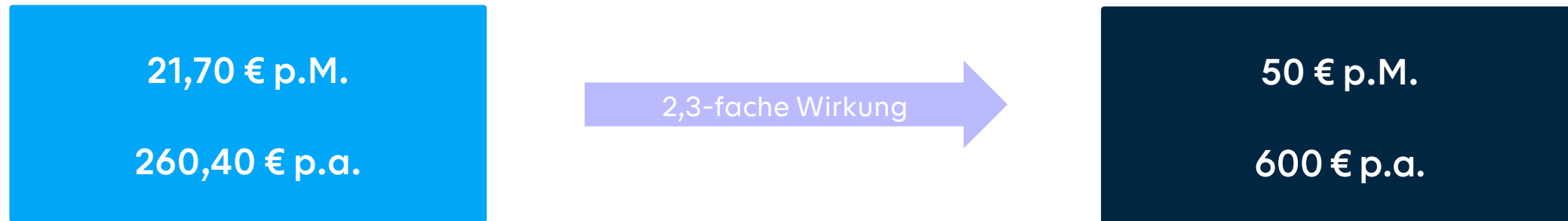
Mitarbeitende schicken uns Ihre Rechnungen einfach bequem per Post an folgende Adresse:
Barmenia Krankenversicherung AG, Postfach 10 04 40, 42004 Wuppertal
Bei der ersten Einreichung ist der im Policenpaket enthaltene Leistungsauftrag ausgefüllt mitzusenden.



05 Ökonomische Betrachtung

Rechenbeispiel und Investitionsrahmen

Einordnung des Benefits bKV



Ökonomische Einordnung ROI

Wie hoch sind die personalpolitischen Kosten vor Einführung der bKV?

Rahmendaten:

Anzahl AN:	170
Gehalt:	45.000 €
AU-Tage je AN:	12
Offene Stellen:	15
Fluktuation:	10 % / 17 AN

Ausfall Bruttowertschöpfung: 453 € x 12 x 170 AN	924.120,00 €
Lohnfortzahlungskosten: 45.000 € / 250 AT x 12 AU-Tage x 170 AN	367.200,00 €
Fluktuationskosten (s. dazu S.6): 60.500 € x 17	1.028.500,00 €
Vakanzkosten (s. dazu S.7): 29.006 € x 15 offene Stellen	435.090,00 €
Präsentismuskosten (s. dazu S.10): 2.400 € x 170	408.000,00 €
Summe	3.162.910,00 €

Ökonomische Einordnung ROI

Wie hoch sind die personalpolitischen Kosten* vor Einführung der bKV?

Veränderungen durch die Einführung einer bKV

Annahmen

Senkung AU-Tage: 1,6 je AN
 Verkürzung Vakanz: 20 %
 Senkung Fluktuation: 1 AN
 Senkung Präsentismus: 7 %

Tarif: WellYou pure 600 (21,70 €)

Ausfall Bruttowertschöpfung: 453 € x 10,4 x 170 AN	800.904,00 €
Lohnfortzahlungskosten: 45.000 € / 250 AT x 11 AU-Tage x 170 AN	336.600,00 €
Fluktuationskosten (s. dazu S.6): 60.500 € x 16	968.000,00 €
Vakanzkosten (s. dazu S.7): 23.205,80 € x 15	348.072,00 €
Präsentismuskosten (s. dazu S.10): 2.232 € x 170	379.440,00 €
Summe	2.833.016,00 €
+ bKV-Beitrag p.a. = 170 x 21,70 € x 12 = 44.268 € p.a.	2.877.284,00 €
Ersparnis (Kosten vor Einführung bKV – Kosten NEU)	285.628,00 €

Der bKV-Beitrag beträgt < 1 % der Bruttolohnsumme!



06 Häufige Fragen

Vorbehalte aus der Praxis

Die häufigsten Fragen aus der Praxis

- Was ist, wenn Mitarbeitende ausscheiden?
- Wie viel Vorlaufzeit benötigen wir?
- Müssen Mitarbeitende zustimmen?
- Wer trifft die Entscheidung über die Inhalte des Konzepts?
- Wie kommunizieren wir intern / extern?
- Welche Leistungen nutzen Mitarbeitende wirklich?
- 260 € Beitrag vs. 600 € Leistung – wie geht das?
- Wie stabil sind Ihre Beiträge?



Sie fragen,
wir antworten.





Hesse + Partner

In Zusammenarbeit mit: Unternehmerkunden Vorsorge Abt. Gesundheit

So erreichen Sie uns:

0202 438-3995

competencecenter-
firmenkunden@barmenia.de

Barmenia Versicherungen
Barmenia-Allee 1
42119 Wuppertal

www.barmenia-firmenloesungen.de



Mehr Informationen auf wellyou.barmenia.de

Versorgungsordnung

Konkrete Inhalte

- Wer bekommt unter welchen Bedingungen eine bKV?
- Regelungen bei entgeltlosen Zeiten
- Klarstellung, dass der VP in Vorleistung gehen muss und alleiniger Leistungsempfänger ist
- Umfang der versicherten Leistungen
- Beendigung des Arbeitsverhältnisses/Renteneintritt

Der Gruppenversicherungsvertrag dient als Grundlage für die Erstellung der Versorgungsordnung.

Wir unterstützen Sie gerne.

Einfache Beantragung einer Versorgungsordnung / Betriebsvereinbarung über unsere Kooperationskanzlei Michaelis aus Hamburg zum Vorzugspreis von 450,00 € netto.

Versorgungsordnung Michaelis

Erfassungsbogen ausfüllen

- Grundlage für die Versorgungsordnung
- Übermittlung an info@kanzlei-michaelis.de oder info@rechtsanwalt-christian-guse.de

Erstellung Versorgungsordnung

- Erstellung der Versorgungsordnung durch die Kanzlei Michaelis

Versand/Sichtung Versorgungsordnung

- Versand der Versorgungsordnung

Rechnungsstellung

- 450 EUR für eine Versorgungsordnung
- Rechnung geht an den Auftraggeber im Erfassungsbogen (VN)

Arbeitsrecht

Rechtsbegründungsakte für eine betriebliche Krankenversicherung

Kollektiv

Tarifvertrag

- Vereinbarung zwischen Arbeitgebervertretung und Gewerkschaft(en)

Betriebsvereinbarung

- Ausgestaltung mit dem Betriebsrat - Tarif und versicherbarer Personenkreis

Betriebliche Übung

- Keine direkte Zusage vorhanden, aber bKV ist bereits installiert und bleibt bestehen
- Mitarbeiter darf annehmen, dass ihm die Leistungen auf Dauer zustehen

Gleichbehandlung

- Verstoß gegen Grundsätze des AGG kann zum Anspruch auf Leistungen führen

Individual

Einzelvereinbarung

- Freie Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Gesamtzusage (Versorgungsordnung)

- Fehlender Betriebsrat im Unternehmen
- Leistungen werden vom Arbeitgeber zugesagt
- Ausdrückliche Annahmeerklärung durch einzelnen Arbeitnehmer ist nicht erforderlich (§ 151 BGB)
 - Vertrag kommt stillschweigend zustande
- Stellt eine Verbesserung für den Arbeitnehmer dar

Abschluss des Versicherungsvertrages für Dritte

Opt-In- oder Opt-Out-Regelungen treffen?

- ist eine unmittelbare oder mittelbare finanzielle Beteiligung des Arbeitnehmers **dauerhaft** ausgeschlossen, so ist seine Zustimmung nicht erforderlich, es genügt demnach eine Widerrufs Klausel.
- eine ausdrückliche Zustimmung des Arbeitnehmers ist aber immer dann erforderlich, wenn er finanziell unmittelbar (Beiträge) oder mittelbar (Steuern oder Sozialabgaben) belastet wird.
- allein die theoretische Möglichkeit einer finanziellen Beteiligung des Arbeitnehmers z.B. durch Änderung gesetzlicher Grundlagen begründet seine ausdrückliche Zustimmung
- **Klarstellung in Versorgungsordnung/Betriebsvereinbarung nötig**

Leistungen

Leistungsart

Hilfsmittel

Zahn-Budget

Zahnprophylaxe

ambulante Behandlung

Heilpraktiker

Zuzahlungen

Arznei- und Verbandmittel

Heilmittel

Sonderregel

Hilfsmittel

Arznei- und Verbandmittel (Heilpraktiker)

Rückzahlung von Dritten